



20. Wahlperiode

HESSISCHER LANDTAG

Frei 01/08

Drucksache 20/384
01108113 Rd

Kleine Anfrage

Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn (Freie Demokraten), René Rock (Freie Demokraten)

Weiterentwicklung auch auf dem Gelände der ehemaligen Sportsfield Housing Area in Hanau

Vorbemerkung:

22 gut erhaltene Wohnblocks mit rund 400 Wohneinheiten haben jahrelang als Unterkünfte für US-Soldaten und ihre Familien auf der Sportsfield Housing Area in Hanau gedient. In den vergangenen Jahren wurden diese teilweise als Flüchtlingsunterkünfte genutzt. Jetzt stehen diese leer. In Nachbarschaft befindet sich ein Produktionsbetrieb der Goodyear Dunlop GmbH. Auf der anderen Seite dieses Betriebs ist das Wohngebiet Freigericht, dessen Bewohner keinerlei Belästigung durch den Produktionsbetrieb ansprechen. Trotzdem ist derzeit eine rechtssichere Ausweisung als Baugebiet auch nach Aussage der Landesbaubehörden nicht möglich. Die Gebäude müssten also abgerissen werden!

~~Teilfrage~~ Wir fragen die Landesregierung:

1. Wie beurteilt sie grundsätzlich die Initiative des Magistrats der Stadt Hanau, ernsthaft und ergebnisorientiert Änderungen im Bau- und Umweltrecht nach vorne zu treiben, damit die auch von der Landesregierung nunmehr erkannte Wohnungsnot gerade im Ballungsraum bei sog. bezahlbarem Wohnraum gelindert werden kann?
2. Welche politische und rechtliche Beurteilung hat die Landesregierung zu dem Vorschlag ‚städtische Gebiete und ländliche Räume‘, wonach unterschiedliche Räume auch differenziert beurteilt werden können?
3. Welche politische und rechtliche Beurteilung hat sie zu dem Vorschlag ‚neue Experimentierklausel‘, wonach die Kommunen u.a. in eigener Verantwortung Grenz-, Richt- und Orientierungswerte abschließend abwägen dürfen?
4. Welche politische und rechtliche Beurteilung hat sie zu dem Vorschlag ‚Flexibilisierung des Immissionschutzrechts‘, wonach nicht mehr unterschiedliche Messwerte und Beurteilungen im Lärmschutz bzw. bei der Geruchsbelästigung vor Ort eine flexible Entscheidung verhindern?
5. Welche politische und rechtliche Beurteilung hat sie zu dem Vorschlag ‚neue Wohngebietskategorie in der BauNVO: das „urbane Wohngebiet“ mit u.a. auch einem reduzierbarem Schutzanspruch, vor dem Hintergrund, dass viele Bürger gerade auch wegen kurzer Wege und lebendiger Benutzungsmischungen urbane Wohngebiete anders als Gebiete im ländlichen Raum als zusätzliche Lebensqualität ansehen?
6. Welche Aktivitäten und Initiativen wird die Landesregierung wo und wann ergreifen?
7. Ist sie in der letzten Legislaturperiode mit ähnlichen Vorschlägen zur Weiternutzung dieses Gebiets in Hanau konfrontiert worden, auch aus dem Landtag, und wie hat sie damals reagiert?

Wiesbaden, den 1. August 2019



Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn



René Rock